

An die Medien in Rheinhessen-Nahe

Unser Zeichen
PM 25-12-09

Ansprechpartner
Fr. Mir Shakkeh / presse@rnn.info

Ingelheim am Rhein
09.12.2025

RNN startet digitales Qualitätsmanagement für besseren Nahverkehr

INGELHEIM. 9.12.2025. Der Rhein-Nahe Nahverkehrsverbund (RNN) geht mit dem neuen Projekt RNN_RIDE einen entscheidenden Schritt in Richtung eines zuverlässigeren und kundenfreundlicheren Nahverkehrs. Ziel ist es, die Qualität im Busverkehr künftig digital zu erfassen und systematisch zu verbessern.

Für Fahrgäste bedeutet dies, dass in naher Zukunft nur noch eine zentrale Anlaufstelle für alle Anliegen geschaffen wird, die schnellere Rückmeldungen, verbesserte Zuverlässigkeit und mehr Transparenz im ÖPNV gewährleistet. Ziel ist, dass Busse pünktlicher, sauberer und die digitale Auskunft in den Fahrzeugen verbessert werden. Auch die klarere Kennzeichnung sowie ein deutlich verbessertes Erscheinungsbild der Haltestellen soll ein langfristiges Ergebnis sein.

Herzstück des Projekts wird eine digitale Qualitätsdatenbank, die sich aus drei Quellen speist: Vor-Ort-Kontrollen durch geschulte Kontrolleure, Kundenimpulse über ein neues Kontaktformular und eine zentrale E-Mail-Adresse (service@rnn.info) sowie die automatisierte Analyse von Echtzeitdaten. Seit Juni 2025 werden per App direkt an Fahrzeugen und Haltestellen etwaige Qualitätsmängel erfasst. Die Rückmeldungen der Fahrgäste werden gebündelt und sollen künftig in die digitale Datenbank einfließen.

Gefördert wird das Vorhaben vom Bundesministerium für Digitales und Verkehr im Rahmen des Programms „Digitalisierung kommunaler Verkehrssysteme“. Das Projektvolumen liegt bei rund 868.000 Euro. 80 Prozent davon werden vom Bund gefördert. Die restliche Finanzierung übernehmen die Projektpartner aus der Region: die Landkreise Mainz-Bingen, Bad Kreuznach und Birkenfeld, die Stadt Bad Kreuznach sowie der Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr Süd (ZÖPNV-Süd).

„Mit RNN_RIDE schaffen wir die Grundlage für einen Nahverkehr, der sich konsequent an den Bedürfnissen der Fahrgäste orientiert. Die Einführung der Mobilitätskonzepte in den Landkreisen war ein wichtiger Meilenstein. Jetzt geht es darum, diese Konzepte weiterzuentwickeln und kontinuierlich zu verbessern“, erklärt Silke Meyer, Geschäftsführerin des RNN.

Informationen

Weitere Informationen zu Bus und Bahn erhalten Interessierte online auf der RNN-Website (www.rnn.info) oder telefonisch unter 061 32 / 78 96 22.

Anlagen: RNN-Qualitätskontrolle im Bus. (Quelle: RNN GmbH)